

Bis zum Jugend-Eurocup in Gaildorf sind es nur noch wenige Tage. Das 27. internationale Fußballturnier für U17-Mannschaften wird am Samstag um 14 Uhr in der Sporthalle angepfiffen.

Den VfB-Profis ein gutes Beispiel geben

Der Nachwuchs aus Stuttgart hat sich seit Jahren als Marke etabliert. Beim Jugend-Eurocup in Gaildorf möchte der Nachwuchs des VfB den Profis zeigen, wie man erfolgreich Fußball spielt.

Fußball. Aktuell sind mehr als 100 Stuttgarter Spieler, die mehr als drei Jahre und länger in den Juniorenteams des Vereins ausgebildet wurden, in den höchsten Profiligen Europas aktiv. Darunter sind Spieler wie Sami Khedira, Mario Gomez, Serdar Tasci oder Kevin Kuranyi. Mit unzähligen Meistertiteln bei den A- und B-Junioren ist der VfB Stuttgart der deutsche Rekordmeister im Juniorenbereich. Hinzu kommen sieben Titelgewinne beim Jugend-Eurocup, was die „Jungen Wilden“ vom Neckar auch in Gaildorf zum Rekordtitelträger macht. Qualität ist damit Programm, wenn die Junioren aus Stuttgart an den Start gehen. Das ist Qualität, die sich auch in der Hinrunde 2015/2016 in der B-Junioren-Bundesliga Süd auf dem grünen Rasen bislang wie gewohnt gezeigt hat.



Ex-Profi Heiko Gerber betreut in Gaildorf das Team des VfB Stuttgart.

Mit aktuell 34 Punkten aus 15 Spielen (11 Siege, 1 Unentschieden und 3 Niederlagen) belegt man derzeit einen guten dritten Tabellenplatz und liegt lediglich einen Punkt hinter dem Tabellenzweiten aus Hoffenheim und fünf Punkte hinter dem souveränen Tabellenführer FC Bayern München. Zusätzlich hat man in der Hinrunde mit lediglich 14 Gegentoren, die wenigsten der gesamten Liga kassiert. Tabellenplatz 1 ist auch in der aktuellen Spielzeit noch in Schlagdistanz und noch nicht ganz abgeschrieben, um sich erneut sicher für die Endrunde der Deutschen B-Junioren-Meisterschaft zu qualifizieren. In der abgelaufenen Spielzeit scheiterte man erst im Finale an Borussia Dortmund (0:4). Ebenso erfolgreich soll es auch wieder bei der 27. Auflage des Gaildorfer Hallenturniers laufen. Beim „Heimturnier“ will man einmal mehr dominant und bestimmend auftreten und zu Turnierende auf den vorderen Plätzen landen. Dies zumindest wird das Ziel der Mannschaft sein, in welcher aktuell mit David Grözing und Ali Ferati zwei U17-Nationalspieler des Deutschen Fußball-Bundes und mit Manuel Kober und Dominik Koch zwei U16-Teamspieler des DFB, stehen. Dass die Jugendabteilung der Schwaben nicht nur für Spieler ein Sprungbrett ins Profifgeschäft sein kann, zeigt der Werdegang des ehemaligen U17-Trainers Thomas Schneider. Vor drei Jahren noch zu Gast in Gaildorf, danach als Trainer der Profis vom Wasen engagiert, ist der ehemalige Bundesligaprofi (VfB Stuttgart und Hannover 96) seit 2014 nun Co-Trainer unter Joachim Löw bei der deutschen Fußball-Nationalmannschaft. Neben ihm hat es ein weiterer ehemaliger Juniorentrainer und Gast des Jugend-Eurocups nun auf die VfB-Bank in der Bundesliga geschafft. Der gebürtige Ludwigsburger Jürgen Kramny hat nach einigem Stühlerücken zum Ende der Hinrunde das Zepter beim Cannstatter Traditionsclub und den Profis übernommen. Als U17-Trainer in Gaildorf wird beim Jugend-Eurocup der ehemalige Profi Heiko Gerber das VfB-Team betreuen.



Das Team von **GNK Dinamo Zagreb** (hinten, von links): Fitness-Coach Tamara Despot, Filip Vasilj, Robert Radic, Tin Vukmnic, Dario Špikic, Sandro Kulenovic, Sandro Kulenovic, Tomislav Knežević, Mario Cuže, Eugen Rožic, Marijo Rajic, Ivan Bobanovic, Dinko Horkaš, Jozo Bandic (Trainer). Vorne: Andrej Kirovski, Petar Cuic, Toni Brezina, Tomislav Marelja, Tomas Dacic, Ivan Pranjić, Marko Gjira, Tom Alen Tolic, Ivan Nikšić, Mihael Briški und Hrvoje Ilic. Privatfoto

Kroatische Dominanz in Gaildorf

GNK Dinamo Zagreb reist gleich mit zehn Nationalspielern zum Jugend-Eurocup an

Das klingt rekordverdächtig und nach spielerischer Dominanz: GNK Dinamo Zagreb nimmt am Wochenende gleich mit zehn Nationalspielern am 27. internationalen Jugend-Eurocup in Gaildorf teil.

PETER LINDAU

Fußball. Die Fußballer aus der kroatischen Hauptstadt werden am Freitag gegen 16 Uhr in Gaildorf erwartet. Kurz vor 14 Uhr wird ihre Maschine auf dem Landesflughafen in Leinfelden-Echterdingen einschwe-



ben, wenn alles planmäßig läuft. Dann wartet auf die zwölf U17-Spieler und die vier Betreuer aus Zagreb schon ein Bus, der sie zur Unterkunft in der Fichtenberger „Krone“

transportieren wird. Als Betreuer von Seiten der Gaildorfer fungiert, wie seit vielen Jahren mit großer Begeisterung, Dusan Vukojevic. Zur großen Freude der Gastgeber gehört zum Aufgebot der Kroaten auch wieder Fitness-Coach Tamara Despot.

Spielerisch wird beim Jugend-Eurocup mit den Kroaten vorne zu rechnen sein. Die Mannschaft präsentiert sich jedes Jahr überaus spielstark. „Das Halbfinalspiel gegen den VfB Stuttgart 2014 war für viele Beobachter eines der besten, wenn nicht das beste Spiel in der Geschichte des Gaildorfer Turniers“, erinnert sich Thorsten Bichler vom Vorstand des Vereins zur Förderung der Fußballjugend des TSV Gaildorf, dem Veranstalter des Jugend-Eurocups. Fans, Experten und Medien waren sich nach dem Schlusspfiff einig: „Hallenfußball Marke Zagreb – es geht kaum besser.“

Zum nunmehr siebten Mal wird der Traditionsverein in Gaildorf an den Start gehen. Zwei Turniersiege, ein zweiter Platz sowie ein vierter, fünfter und sechster Rang waren bislang die Ausbeute. Geht es nach

Spielern und Betreuern, dann darf es in diesem Jahr gerne zumindest wieder das Halbfinale sein.

Die Hinrunde in Kroatiens Nachwuchsliga, der Max-TV-Kadeti-Prva-Liga, beendete Zagreb mit einer unglaublichen Bilanz von 14 Siegen aus 15 Spielen und einem unglaublichen Torverhältnis von 59:9 Toren. Somit hat der Tabellenführer aus Zagreb derzeit mit 42 Punkten und einer Tordifferenz von +50 bereits fünf Punkte Vorsprung auf den härtesten Verfolger und Dauerrivalen, den Tabellenzweiten Hajduk Split.

Lange Liste erfolgreicher Spieler

Kontinuität steht bei Dinamo seit einigen Jahren speziell im Nachwuchsbereich im Vordergrund, eine Eigenschaft, die sich die Profiabteilung der Zagreber von ihren jungen Talenten und deren Betreuern durchaus anschauen könnte, wenn man von Zeit zu Zeit wieder einmal

mit Negativschlagzeilen auf sich aufmerksam macht. Zumindest Jugendleiter Igor Gabrijelic kann sich sicher sein, dass sein Team um Coach Jozo Bandic und Konditionstrainerin Tamara Despot auch 2016 wieder dafür sorgen wird, dass die Spieler topfit und bestens vorbereitet in Gaildorf antreten werden.

Mit Dario Špikic, Sandro Kulenovic, Tomislav Knežević, Mario Cuže, Eugen Rožic, Dinko Horkaš, Ivan Pranjić, Marko Gjira, Tom Alen Tolic, Mihael Briški und Hrvoje Ilic stehen derzeit elf U17-Nationalspieler Kroatiens im Team von Dinamo. Ergänzt wird diese Auswahl von Filip Vasilj und Tomas Dacic, die beide für die U17 Bosniens die Fußballschuhe schnüren und dem mazedonischen U17-Nationalspieler Andrej Kirovski.

Die Liste jener, welche es aus Zagrebs Nachwuchs zu europäischem Ruhm gebracht haben ist lang: Zvonimir Boban, Davor Suker, Mark Viduka, Robert Prosinecki, Luka Modric oder auch zuletzt Alen Halilovic und Ante Coric (zweimaliger Teilnehmer und Gewinner beim Jugend-Eurocup in Gaildorf).

Zwei Fußballlehrer und ein Heimkehrer

Bayer 04 Leverkusen tritt am Wochenende in der Gaildorfer Sporthalle mit vielen Talenten an

Nach fünfjähriger Abstinenz kehrte Leverkusen 2015 wieder zurück ins Limpurger Land und zum Jugend-Eurocup. Das Team holte gleich den zweiten Platz.

Fußball. Den zweiten Platz beim Jugend-Eurocup hinter den Dänen von Brøndby IF zu holen, war für Bayer 04 Leverkusen in Gaildorf ein gelungener Wiedereinstand. Einer hatte dieser Rückkehr besonders entgegengefeuert: Cheftrainer Tom Cichon. Er war bereits als Spieler beim Jugend-Eurocup am Start. „Das Gaildorfer Turnier habe ich nie vergessen und noch immer in toller Erinnerung. Die Stimmung, die Organisation, das Ganze rund herum sind einfach einmalig und es freut mich ungemein meiner Mannschaft dieses Erlebnis bieten zu können“, sagte der Trainer der Schwarz-Roten vergangenen Jahr.

Er selbst absolvierte über den Jugend-Eurocup 2015 seinen Fußballlehrer-Lehrgang und wurde durch einen weiteren Exprofi, Markus Anfang, würdig vertreten. Der ehemalige Profi von Bayer 04 Leverkusen, dem FC Tirol, Fortuna Düsseldorf und dem MSV Duisburg führte die Mannschaft, wie bereits erwähnt, bis ins Finale.



Bayer 04 Leverkusen kommt mit (hinten, von links): Torwart-Trainer Rieckhof, Yalcin, Boller, Bilogrevic, Bamedile, Mbay, Havertz, Ekene, Grym, Akkaynak und Physiotherapeut Hartner. Mitte: Trainer Markus Anfang, Co-Trainer Buncol, Co-Trainer Cichon, Bukusu, Stanilewicz, Sonque, Arik, Popovic, Spellerberg, Bednarczyk, Teamorganisator Esins, Athletiktrainer Riedel und Mentaltrainer Goetze. Vorne: Makreckis, Mamutovic, Fragapane, Öztürk, Okoye, Prinz, Tokac, Shala und Kesman. Privatfoto

Tom Cichon wird zur 27. Auflage des Turniers gemeinsam mit Markus Anfang die Reise nach Gaildorf antreten. Somit stehen zwei lizenzierte Fußballlehrer an der Seitenlinie des Werksclubs aus dem Westen der Republik. Mal schauen ob es damit für den Turniersieg reicht?

Die Hinrunde in der B-Junioren-Bundesliga West beendeten die Talente von Bayer 04 Leverkusen mit 35 Punkten aus 15 Spielen (11 Siege, 2 Unentschieden und 2 Niederlagen) und einem Torverhältnis von

45:15 auf Tabellenplatz 2. Derzeit hat man zwar fünf Punkte Rückstand auf den überlegenen Tabellenführer Borussia Dortmund, ist aber mit 45 erzielten Toren die offensiv stärkste und erfolgreichste Mannschaft der Liga. Dies verspricht auch beim Jugend-Eurocup 2016 Tore und Offensivaktionen am Fließband.

Besonders im Fokus der vielen Fans werden Leverkusens aktuelle Juniorennationalspieler stehen. Mit Güven Yalcin (U17 Türkei), Ric-

cardo Grym (U17 Polen) und Julian Popovic (U17 Serbien) sind drei internationale Auswahlspieler bereits fix im Aufgebot von Bayer nominiert. Wer von den aktuell sechs deutschen U17- und U16-Nationalspielern (Attakan Akkaynak, Chinedu Ekene, Kai Havertz, Jan Boller, Marian Prinz und Adrian Stanilewicz) ebenfalls den Weg ins Limpurger Land finden wird, hängt noch vom Auswahllehrgang des Deutschen Fußball-Bundes ab, der zur selben Zeit stattfinden wird.